



Trockenbau-Systeme

K466.de

Technisches Blatt

02/2018



Fireboard-Spachtel

Gips-Spachtelmasse zur Verspachtelung von Fireboard

Produktbeschreibung

Fireboard-Spachtel ist ein auf Spezialgipsbasis aufgebautes, durch Zusätze auf seine Anwendungsbereiche abgestimmtes, pulverförmiges Spachtelmaterial für Fireboard.

Lagerung

Säcke trocken und auf Holzpaletten lagern. Beschädigte und angebrochene Säcke zuerst verarbeiten und luftdicht verschließen.

Lagerfähig ca. 6 Monate.

Qualität

In Übereinstimmung mit der EN 13963 unterliegt das Produkt einer Erstprüfung sowie der ständigen werkseigenen Produktionskontrolle und trägt eine CE-Kennzeichnung.

Eigenschaften und Mehrwert

- Pulverförmig, anmachfertig
- Knollenfrei anmischbar
- Gutes Haftvermögen
- Geschmeidige Konsistenz
- Gipsgebunden
- Hohes Wasserrückhaltevermögen

Anwendungsbereich

Fireboard-Spachtel ist eine Gips-Spachtelmasse zur Fugenverspachtelung und zum flächigen Überspachteln von Fireboard.

Ausführung

Untergrund und Vorbehandlung

Der Untergrund muss trocken, tragfähig, fest, eben und sauber sein. Vorhandene Trennmittel, z. B. Kleister oder Makulatur, entfernen. Gipsplatten müssen fest auf tragfähiger Unterkonstruktion montiert, trocken, sauber und im Fugenbereich staubfrei sein.

Verarbeitung

Anmischen

Fireboard-Spachtel in sauberes, kaltes Wasser bis zur Wasserlinie einstreuen (max. 2,5 kg in ca. 2 l Wasser) und mit Kellenspachtel ohne weitere Zusätze sahnig-steif anmischen.

Spachteln

Das Verspachteln darf erst erfolgen, wenn keine größeren Längenänderungen der Knauf Platten, z. B. infolge von Feuchte- oder Temperaturänderungen, auftreten. Bei Gussasphalt-, Zement- und Fließestrich sind Fireboard Platten erst nach Estrichverlegung zu verspachteln.

Fugen spachteln

Dünne Schicht Fireboard-Spachtel auftragen (mindestens 1 mm) und Glasfaser-Fugendeckstreifen einlegen. Weiteren Arbeitsgang erst nach Durchtrocknen des Spachtelmaterials.

Flächiges Spachteln

Zur Aufnahme von direkten Beschichtungen oder Bekleidungen ist zusätzlich eine vollflächige Spachtelung der Oberfläche mit Fireboard-Spachtel notwendig. Nach dem Trocknen die verspachtelten Bereiche, soweit erforderlich, leicht schleifen.

Verarbeitungstemperatur/-klima

Raum- und Untergrundtemperatur dürfen +10 °C nicht unterschreiten. Hinweise des Merkblatts Nr. 1 „Baustellenbedingungen“ des BVG (IGG) beachten.

Verarbeitungszeit

Nach dem Anmachen ist der Fireboard-Spachtel mindestens 45 min verarbeitbar. Bereits anstehendes Material nicht mehr verwenden.

Beschichtungen und Bekleidungen

Für das direkte Aufbringen einer Beschichtung oder Bekleidung muss die Oberfläche vollflächig mit Fireboard-Spachtel verspachtelt und staubfrei sein. Vor der weiteren Beschichtung und Bekleidung (Tapezierung) vollflächig gespachtelte Fireboard-Oberflächen immer vorbehandeln und grundieren, in Anlehnung an Merkblatt 6 „Vorbehandlung von Trockenbauflächen aus Gipsplatten zur weitergehenden Oberflächenbeschichtung bzw. -bekleidung“ (herausgegeben von der Industriegruppe Gipsplatten im Bundesverband der Gipsindustrie e.V.).

Grundiermittel auf nachfolgende Anstrichmittel/Beschichtungen/Bekleidungen abstimmen. Um das Saugverhalten der Oberflächen zu regulieren, sind Grundieranstriche, wie z. B. Tiefgrund/Spezialgrund/Putzgrund geeignet. Bei Tapetenbekleidungen wird das Aufbringen einer Tapeten-Wechselgrundierung empfohlen, um im Renovierungsfall das Ablösen der Tapete zu erleichtern.

Bei Bekleidung von Spritzwasserbereichen mit Fliesen ist eine abdichtende Grundierung mit Flächendicht erforderlich.

Materialbedarf und Verbrauch

Anwendung	Verbrauch ca. in kg/m ² Fugenverspachtelung, inkl. vollflächiger Spachtelung, ohne Randanschlussfugen		
	Decke	Wand	Vorsatzschale
Einlagige Beplankung	0,55	1,1	0,55
Zweilagige Beplankung	0,65	1,2	0,60

Der Materialbedarf ist unabhängig von der Plattendicke.

Verspachtelung Randanschluss mit Trenn-Fix: Je nach Beplankungsdicke ca. 0,15 bis 0,20 kg je m Randanschlussfuge.

Lieferprogramm

Bezeichnung	Ausführung	Verpackungseinheit	Artikelnummer	EAN
Fireboard-Spachtel	10 kg	100 Sack/Palette	00603402	4003982420572
	20 kg	42 Sack/Palette	00003120	4003982133656



Sicherheitsdatenblatt beachten!

Sicherheitsdatenblätter und CE-Kennzeichnung siehe pd.knauf.de



Ausschreibungstexte für alle Knauf Systeme und Produkte mit Exportfunktionen für Word, PDF und GAEB

www.ausschreibungscenter.de



Mit der Tablet App Knauf Infothek stehen jetzt alle Informationen und Dokumente der Knauf Gips KG jederzeit und an jedem Ort immer aktuell, übersichtlich und bequem zur Verfügung.

[Knauf Infothek](#)

Knauf Direkt

Technischer Auskunft-Service:

► Tel.: 09001 31-1000 *

► knauf-direkt@knauf.de

► www.knauf.de

Knauf Gips KG Am Bahnhof 7, 97346 Iphofen

* Ein Anruf bei Knauf Direkt wird mit 0,39 €/Min. berechnet. Anrufer, die nicht mit Telefonnummer in der Knauf Gips KG Adressdatenbank hinterlegt sind, z. B. private Bauherren oder Nicht-Kunden, zahlen 1,69 €/Min. aus dem deutschen Festnetz. Mobilfunk-Anrufe können abweichen, sie sind abhängig vom Netzbetreiber und Tarif.

Technische Änderungen vorbehalten. Es gilt die jeweils aktuelle Auflage. Die enthaltenen Angaben entsprechen unserem derzeitigen Stand der Technik. Die allgemein anerkannten Regeln der Bautechnik, einschlägige Normen, Richtlinien und handwerklichen Regeln müssen vom Ausführenden neben den Verarbeitungsvorschriften beachtet werden. Unsere Gewährleistung bezieht sich nur auf die einwandfreie Beschaffenheit unseres Materials. Verbrauchs-, Mengen- und Ausführungsangaben sind Erfahrungswerte, die im Falle abweichender Gegebenheiten nicht ohne weiteres übertragen werden können. Alle Rechte vorbehalten. Änderungen, Nachdruck und fotomechanische sowie elektronische Wiedergabe, auch auszugsweise, bedürfen unserer ausdrücklichen Genehmigung.

Konstruktive, statische und bauphysikalische Eigenschaften von Knauf Systemen können nur gewährleistet werden, wenn ausschließlich Knauf Systemkomponenten oder von Knauf empfohlene Produkte verwendet werden.